

Markt Falkenberg

Sitzungsprotokoll

Gremium

**Marktgemeinderat Falkenberg**

Sitzung am

**21.04.2026**

Sitzungsort

Rathaus Falkenberg, Sitzungssaal

Sitzungsdauer (von/bis)

19:00 Uhr bis 21:00 Uhr

## Anwesenheitsliste

### Anwesend sind:

Name	Bemerkung
Herr Matthias Grundler	
Herr Hubert Schedl	
Herr Johannes Bauernfeind	
Herr Gerhard Enslein	
Herr Johann Enslein	
Herr Gerhard Fichtner	
Frau Alexandra Hasenfürter	
Herr Hermann Weiß	
Frau Rita Wildenrother	
Herr Daniel Völkl	
Frau Petra Wach	zur Beratung

### Entschuldigt fehlen:

## **Tagesordnung:**

Der Vorsitzende erklärt die Sitzung für eröffnet, stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder fest. Er stellt weiter fest, dass die Mehrheit der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt und das Gremium daher beschlussfähig ist.

Mit der vorgesehenen Tagesordnung besteht Einverständnis.

### **Tagesordnung**

#### **Öffentlicher Teil**

1. Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung, Genehmigung
2. Bauturbo; Abriss des alten Wohnhauses und Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage auf Fl.Nr. 1260 Gmkg. Falkenberg
3. Kommunale Haushaltswirtschaft; Haushaltssatzung, Haushaltsplan, Finanzplan und Investitionsprogramm 2026
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Anfragen und Mitteilungen

**TOP 1****Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung, Genehmigung**Beschluss:

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 17.03.2026 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	9
JA-Stimmen:	9
NEIN-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

MF/26/0630

**TOP 2****Bauturbo; Abriss des alten Wohnhauses und Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage auf Fl.Nr. 1260 Gmkg. Falkenberg**Beratung:

Bei diesem Bauvorhaben handelt es sich um den ersten Fall, der nach der neuen Bundesgesetzgebung (Bauturbo) behandelt wird. Für die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens ist jenseits der Bestimmungen der Geschäftsordnung in diesen Fällen der Marktgemeinderat zuständig. Der Vorsitzende weist im Rahmen der Beratung zudem darauf hin, dass die zukünftige Entwässerung über eine Kleinkläranlage erfolgen wird.

Beschlussvorschlag:

Zum Bauantrag auf Abriss des alten Wohnhauses und Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf der Fl.Nr. 1260 Gmkg. Falkenberg, nach den Plänen der Popp Architekten, Schwandorf vom 06.02.2026, wird das gemeindliche Einvernehmen gem. § 246 e Abs. 2 i. V. mit § 36 a BauGB erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	9
JA-Stimmen:	9

NEIN-Stimmen: 0  
Persönlich beteiligt: 0

MF/26/0629

### **TOP 3**

#### **Kommunale Haushaltswirtschaft; Haushaltssatzung, Haushaltsplan, Finanzplan und Investitionsprogramm 2026**

##### Beratung:

Kämmerin Frau Wach verweist unter Bezugnahme auf die Vorberatung am 26.03.2026 auf die vorgenommenen Änderungen.

So wurde bei der Maßnahme „Droht“ die günstigste Variante gewählt (Einsparung von rund 300.000 EUR). Die Fassadensanierung des Rathauses wird auf 2028 verschoben.

Für den Kindergarten St. Rita wurde ein Investitionszuschuss von 30.000 EUR in den Haushalt mit eingeplant.

Nachfolgend werden die wichtigsten Positionen des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts besprochen, insbesondere die Darstellung der größten Veränderungen einnahmen- und ausgaben-seits sowie das Investitionsprogramm. Der Vorsitzende stellt heraus, dass die festgesetzten neuen Grundsteuerhebesätze hinsichtlich des Gesamtgrundsteueraufkommens sehr treffsicher berechnet waren, wie sich mittlerweile zeigt. Von daher sollen die Steuersätze für beide Grundsteuerarbeiten als auch die Gewerbesteuer gleichbleiben.

Erster Bürgermeister Herr Grundler dankt der Kämmerin Frau Wach für die Ausarbeitung des Haushalts. Er verweist auf die komplexen Rahmenbedingungen, denen die Haushaltserstellung unterliegt, insbesondere die allgemeine Kostenentwicklung und Preissteigerungen. Zudem kommen hier viele Aufgabenstellungen hinzu, die der Markt Falkenberg angeht, wie die Kinderbetreuung und die Aufgaben im Rahmen des Grundschulverbands (wie beispielsweise die Rechtsansprüche im U3-Bereich sowie die Nachmittags- und Ferienbetreuung).

Zudem werden viele Investitionen angegangen, hier werden die Ausgaben im Bereich Infrastruktur bei Straßenbau, Wasser- und Abwasser sowie Breitbanderschließung genannt als auch die Ankäufe im Liegenschaftsbereich zur Ausweisung von Bauflächen sowie zur Leerstandsbekämpfung, die noch viele Aufgaben in den nächsten Jahren nach sich ziehen werden.

Nicht unerwähnt sollten laut Grundler auch die Investitionen im Bereich Tourismus und die damit verbundenen Gastronomie-/ Gewerbebetriebe in Falkenberg bleiben, hier findet eine massive und laut dem Vorsitzenden auch landkreisweit beispielhafte Unterstützung solcher Investitionen statt.

Seitens des CSU-Fraktionssprechers, Herrn Schedel, wird betont, dass im Rahmen des Haushalts eingeplanten Projekte, wie beispielsweise die Sanierung der Tirschenreuther Straße sowie der Neubau des Feuerwehrhauses absolut notwendig sind. Angesichts der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der steigenden Kostensituation wird der Rat hier in Zukunft aber immer prüfen, inwieweit die Notwendigkeit einzelner Projekte gegeben ist und auch Planungen zeitlich verschieben müssen, sofern die finanzielle Belastungsgrenze erreicht ist.

Er bedankt sich für die Ausarbeitung der Haushaltsplanung durch die Kämmerin.

Herr Enslein (Gerhard) erläutert seitens der UBF-Fraktion, dass der Haushalt trotz der vielen Aufgaben und Projekte solide geplant ist. Zudem ist bei vielen Projekten auch zeitlicher Spielraum gegeben, so dass man im Bedarfsfall auch Aufschübe oder Priorisierungen vornehmen kann. Er bedankt sich bei Frau Wach für die Ausarbeitung.

Beschlussvorschlag:

**a) Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2026**

Der Marktgemeinderat beschließt die folgende Haushaltssatzung 2026 für den Markt Falkenberg und setzt den Haushaltsplan 2026 mit den darin enthaltenen Ansätzen und Abschlusszahlen sowie sämtlichen Anlagen fest.

**Haushaltssatzung  
des Marktes Falkenberg, Landkreis Tirschenreuth  
für das Haushaltsjahr 2026**

Aufgrund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung (GO) erlässt der Markt Falkenberg folgende Haushaltssatzung:

**§ 1  
Haushaltsplan**

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im **Verwaltungshaushalt**

in den Einnahmen und Ausgaben mit **3.514.700 EUR**

und

im **Vermögenshaushalt**

in den Einnahmen und Ausgaben mit **5.399.500 EUR**

ab.

**§ 2  
Kreditermächtigungen**

**Kreditaufnahmen** für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind in Höhe von **664.600 EUR** vorgesehen.

**§ 3  
Verpflichtungsermächtigungen**

**Verpflichtungsermächtigungen** im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

#### **§ 4 Steuersätze**

Nachrichtlich:

Die **Steuersätze (Hebesätze)** für nachstehende Gemeindesteuern betragen:

<b>1. Grundsteuer</b>	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe <b>(A)</b>	<b>220 v. H.</b>
b) für die Grundstücke <b>(B)</b>	<b>240 v. H.</b>
<b>2. Gewerbesteuer</b>	<b>337 v. H.</b>

#### **§ 5 Kassenkredite**

Der **Höchstbetrag** der **Kassenkredite** zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **585.700 EUR** festgesetzt.

#### **§ 6 Inkrafttreten**

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem **1. Januar 2026** in Kraft.

#### **b) Finanzplan und Investitionsprogramm**

Der Marktgemeinderat setzt den Finanzplan 2025 bis 2029 mit dem dazugehörigen Investitionsprogramm, so wie er als Anlage dem Haushaltsplan 2026 beiliegt, fest.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	9
JA-Stimmen:	9
NEIN-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

**TOP 4  
Bericht des Bürgermeisters**

Bericht des Bürgermeisters:

## a) Einweihung Wasserrad/ Waldnaabtal:

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass am 10.05.2026 ab 10:00 im Rahmen eines Gottesdienstes das neue Wasserrad eingeweiht wird

Frau Wildenrother und Herr Weiß fragen an, ob künftig ganz regulär für Senioren und Menschen mit Einschränkungen nicht die Möglichkeit gegeben wäre, einen Transport Richtung Waldnaabtal/ Blockhütte zu organisieren.

Der Vorsitzende hält diesen Vorschlag für eine gute Idee und will die Fahrerlaubnis ins Waldnaabtal für bestimmte festzulegende Tage über das Forstbüro Waldsassen abprüfen lassen.

## b) Installation Defibrillatoren:

Erster Bürgermeister Herr Grundler informiert über die Installation der Defibrillatoren am Feuerwehrhaus in Falkenberg und Gumpen. Die Geräte können seitens der Feuerwehr auch für Einsätze mitgenommen werden.

Zwei weitere Geräte wurden am Fußballplatz sowie am Pfarrheim installiert, hierfür bedankt sich hier Grundler ausdrücklich bei der Kirchenverwaltung.

Ein weiterer Standort wird an der Blockhütte im Waldnaabtal sein.

**TOP 5****Anfragen und Mitteilungen**Anfragen und Mitteilungen:

## Sachstand Gemeindeblatt:

Frau Wildenrother erkundigt sich nach dem aktuellen Stand.

Erster Bürgermeister Herr Grundler kündigt an, dass mit einer Umsetzung noch in 2026 gerechnet werden kann.